



FEMME ARTIST TABLE

women* in arts | empowered women | empower women

Der Femme Artist Table (FAT) ist ein internationales Netzwerk und eine Initiative für Künstlerinnen*.

Femme Artist Table | FAT

What do we do at FAT and FATart? We network to help artists achieve the escape velocity needed for historic art trajectories.

Seit 2016 aktiv mit Konzepten und umgesetzten Initiativen, u.a. die FATart, eine Kunstmesse und Ausstellungsplattform für Produzentinnen*. FAT veranstaltete 2018 und 2019 die ersten Kunstmesen überhaupt für Künstlerinnen* in Europa und in der Schweiz.

Die Diversität der Künstlerinnen und Werke wird grossgeschrieben: Newcomers und Bekannte, verschiedene Altersstufen, Hintergründe und Medien.

Die ins Leben gerufenen neuen Hallen für Kunst von Frauen* in der Kammgarn, Schaffhausen bietet 1600m² Ausstellungsfläche und fantastische Räumlichkeiten als Zwischennutzung. Die FATart 2018 mit 50 und 2019 mit 100 Künstlerinnen*. In 2020 wird die 3. FATart Art Fair während zwei Wochenenden stattfinden.

Heuer ist wieder Kooperation mit der Museumsnacht Hegau/Schaffhausen und mit dem europäischen Projekt, Gesellschaft für grenzübergreifende Zusammenarbeit geplant, die sich mit 250 Mitglieder_innen, dem Thema Frauen* in den Künsten stellen.

Das FATnetzwerk ermöglicht die Realisation neuer Aktivitäten mit dem Ziel, allen Women* in arts, sowie anderen unterrepräsentierten Kunstschaffenden Öffentlichkeit und Sichtbarkeit zu verschaffen. Das Netzwerk erweitert sich thematisch innerhalb des Kunstschaffens und ausserhalb der Schweiz mit internationalen Verbindungen.

FATrendezvous stellen letztfreitags jeden Monats im Kosmos Buchsalon, Zürich Künstlerinnen* und Projekte vor. Auch Artist Talks - FATkükü (Künstlerinnen* stellen Künstlerinnen* vor) und Miniworkshops zu den Themen: Auftritt, Verkauf und Gender werden angeboten.

In der FATEcke, Kosmos Buchsalon, Zürich, werden regelmässig Arbeiten von Künstlerinnen* gezeigt, die im Vorfeld an der FATart teilgenommen haben.

FAT organisiert und kuratiert Ausstellungen wie Femmetastisch in Schaffhausen und FATkükü (an der Artmuc in München, Deutschland mit je 5 bekannten Künstlerinnen*).

FATakademie, beleuchtet und analysiert die Rolle der Frau* in unserer Gesellschaft und erarbeitet mit ihnen Interventionen. Es wird erst bewusst gemacht, was Frauen* unter Normalität verstehen und anschliessend Abhängigkeiten eruiert. Wer beeinflusst wen? Wer sind die anderen Frauen*?

FAT&FAT Mitarbeitende 1. Pauline Della Bianca – Künstlerin, Kunsthistorikerin 2. Viviana Gonzàlez – Künstlerin – Kuratorische Assistenz, Forschung 3. Victoria Goldig – Medien Kanäle und Soziologie 4. Lukas Jäger Grafikdesign 5. Noelle Berger Operationen und Betreuung von Künstlerinnen* 6. Valeria Pardadieso – Operationen 7. Ursina Gabriela Roesch, Multimedia Künstlerin – Koordination 8. Mark Damon Harvey – Kulturist, Kommunikation, Intersectionality 9. Elisabeth Eberle, Künstlerin Archivistin Frauen* zählen. 10. Claudia Rettore – Fundraising.

FAT, täglich fetter, aus jeder Aktivität entspringen neue Fettzellen.

<https://www.fatart.ch/hintergrund>

Am 11.-20. September 2020 wird die dritte FATart Schaffhausen stattfinden und eine Ausdehnung der Kunstrichtungen avisiert. Der Besuch von FAT-Veranstaltungen ist allen Gendermodalitäten offen. fatart.ch | femmearttisttable.blogspot.com

Get FAT, be FAT!

FAT Initiatorin und Künstlerin Ursina Gabriela Roesch | Initiator, Kulturist und Activist | Mark Damon Harvey

Zürich, 20.01.2020